Zweites Kapitel.

Der arme Schlaflose.

In der Kammer der kleinen Hütte am Erlenbach lagen zwei Knaben ziemlich gleichen Alters auf einem Strohsacke neben dem Ofen, der Kammer und Wohnstube heizte und von dem eine recht behagliche Wärme ausging. Sie waren beide vollständig bekleidet und konnten so füglich die wärmende Decke entbehren, auch wenn Mutter Betty ihnen eine hätte geben können. Sie schienen recht sanft zu schlafen, obgleich der eine quer über dem andern lag. Ob es die unbequeme Lage that oder noch einen andern Grund hatte, kurz der zu unterst liegende hob sich mit einmal rasch in die Höhe und warf seine lebendige Decke unsanft zur Seite, worauf der Geworfne sich schlaftrunken im Haar kratzte und dann nach einer Weile mit sanfter Stimme fragte: „was ist dir, Bruder Nell, warum schläfst du nicht?“

Statt aller Antwort fing der Gefragte bitterlich an zu